

hatten²². In dieser Beziehung ist die folgende Nachricht der Fortsetzung der *Gesta Treverorum*²³ sehr interessant: Es heißt dort nämlich, daß der unglückselige Stamm der Tataren die *finēs Europe* betreten und Ungarn, Polen, Böhmen und die benachbarten Gegenden verwüstet hat; er drohte den gesamten christlichen Erdkreis zu zerstören²⁴. Mit Recht betont S. Epperlein, daß „hier die seit Jahrhunderten christianisierten und feudalisierten Länder wie Ungarn und Polen dem damaligen Begriff Europa zugezählt“²⁵ werden.

In den Schriften des Kölner Kanonikers Alexander von Roes aus den achtziger Jahren des 13. Jahrhunderts kommt das Schlagwort Europa etliche Male vor. Besonders in seiner *Noticia seculi* versteht der Verfasser darunter eine geistige, kulturelle und vor allem religiöse Einheit Europas. Er unterscheidet ein völlig christliches Europa von einem jüdischen Asien und einem heidnischen Afrika. Nun, so heißt es, leben die christlichen Völker in Europa, wo es vier Hauptreiche gibt, nämlich das Reich der Griechen, d. h. Byzanz, im Osten, das Königreich der Spanier im Westen, das Römerreich im Süden und das Frankenreich im Norden. Alexander von Roes unterstreicht besonders die politische Bedeutung der zwei letzteren, die er als *principaliora regna* charakterisiert, und beschreibt ihre Grenzen²⁶.

22) Siehe Giovanni S o r a n z o, *Il Papato, l'Europa cristiana e i Tartari* (1930). Hans Wolter, Der Kampf der Kurie um die Führung im Abendland (1216–1274), in: *Handbuch der Kirchengeschichte* 3,2: Vom kirchlichen Hochmittelalter bis zum Vorabend der Reformation, hg. von H. J e d i n (1968) S. 283.

23) Vgl. Ottokar L o r e n z, *Deutschlands Geschichtsquellen im Mittelalter seit der Mitte des dreizehnten Jahrhunderts* 2 (1887) S. 3 ff.

24) *Gesta Treverorum continuata*, ed. G. W a i t z, MGH SS 24 (1879) S. 403 f.: *Nam gens infausta Tartarorum, terna iam irruptione facta, fines invasit Europe, exterminium toti orbi christiano meditans et minitans. . . Invaserunt igitur Hungarie partes, Boemiam, Poloniam et finitimas regiones, omnia vastantes, nulli hominum parcentes, senes et iuvenes, divites et pauperes, mulieres cum parvulis interficientes, matronarum et virginum pudicitie incredibiliter nocentes, conmessationibus, luxuriis, immunditiis intra templa Deo sacrata vacantes, villas et ecclesias, oppida et cenobia pariter destruendo habentes. Iudeorum quoque plurimi exultare coeperunt, Messyam suum venire putantes et liberationem suam eo anno instare; nam annus tunc erat dominice incarnationis 1241.*

25) Epperlein (wie Anm. 1) S. 90 f.

26) Alexander von Roes Schriften, ed. H. Grundmann – H. Heimpel, MGH Staatsschriften des späteren Mittelalters Bd. 1 (1958) 4 S. 150 und 9 S. 155 f.: 4. . . *Sed ego relinquens aliis tractatum de temporibus legis nature et scripture et de terminis Asiae et Africae et de populis gentilium et Iudeorum, inprimis pauca intendo breviter et simpliciter prosequi de tempore gratie, de terminis Europe et de populo christia-*